Christina McNally

Inhaltsverzeichnis

- 1 Lebenslauf
- 2 Persönliches
  - 2.1 Private Bindungen
  - 2.2 Charakter
  - 2.3 Hobbies

Christina McNally (Mensch) ist Conn-Ops-Offizierin auf der USS Esquiline NCC-83716 und gebürtig am 23.04.2361 auf der USS Auriga NCC-46831. Als Verantwortliche für Navigation und die Operationsleitung nennt sich McNally auch gerne die Pilotin.

"Wieso wollen es eigentlich immer alle auf die harte Tour?"

Christina McNally

Charakter NPC

Biografische Informationen

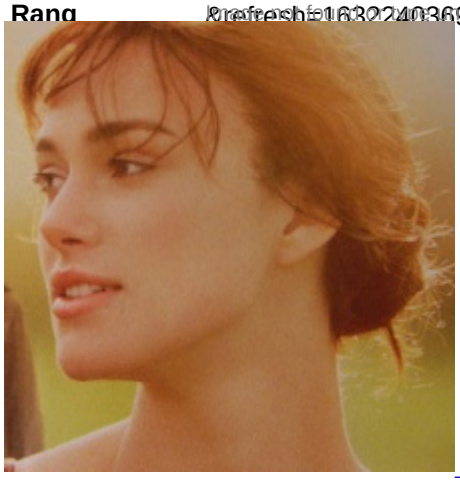
Geburtsort	USS Auriga NCC-46831
Geburtstag	23.04.2361
Eltern	Johnny Geraghty Lourdes McNally
Geschwister	Sarah McNally
Familienstand	in einer Beziehung
Auszeichnungen	3617-praetorianer-bandschnalle-png 101-dorlifekrise-bandschnalle-png

Mission Praetorianer
Dorlifekrise

Physische Beschreibung

Spezies	Mensch
Geschlecht	weiblich
Größe	1,73 m

Gewicht	61 kg
Haarfarbe	braun
Augenfarbe	braun
Politische Informationen	
Zugehörigkeit	Sternenflotte
Dienstnummer	OM-2381-83202
Rang	Ärztin



Christina McNally ist die uneheliche Tochter von John Geraghty und Lourdes McNally, wobei sie einer Liebschaft entsprang. Ihr Vater war bereits verheiratet und so war ihre Mutter von Beginn an mit Christina eher in Probleme verstrickt als alles andere. Auch an Bord der auf Tiefenraummission fliegenden USS Auriga NCC-46831 sahen sich ihre Mutter und ihr Baby Anfeindungen vor allem von Geraghtys Familie ausgesetzt. Durch das beherzte Eingreifen von LtCmdr. Cynthia Cabré allerdings wurde dem Einhalt geboten und Christina verlebte ihre ersten zwei Jahre ausschließlich auf einem Raumschiff.

Sobald die USS Auriga NCC-46831 wieder in der Föderation war, gingen Mutter und Tochter zum ersten Mal an Land und betraten Trill, der bis heute der amtliche Geburtsort von Christina ist. Schon bald lernte Lourdes McNally einen anderen Sternenflottenoffizier bei ihrer Stationierung auf Trill kennen und gebar ihm Christinas Schwester, Sarah. Zu diesem Zeitpunkt war Christina im Grundschulalter und es zeigte sich bereits hier, dass sie fürwahr ein reines Energiebündel war. Sogar ihr Stiefvater (Tugg Johnson) hatte seine liebe Not mit dem quirligen Mädchen. Auch wenn die kleine Patchwork-Familie nicht immer miteinander klarkam, so wogen Tugg und Lourdes Christinas Widerstände und Sarahs Talent, sich in Ärger zu manövrieren, immer wieder auf. Obgleich sie von unterschiedlichen Vätern waren, wuchsen Christina und Sarah innerhalb kurzer Zeit zu einer festen Einheit aus Geschwistern zusammen, die sich die Butter sprichwörtlich von niemandem vom Brot nehmen ließ.

Die Jahre verflogen und "Christy" (so war jetzt ihr geläufiger Spitzname) lernte das Leben und Jungs kennen. Auch hier trifft es wohl am ehesten, wenn man sagt, dass sie sich wie so oft im Leben erstmal austobte. Mit der Zeit aber wurde ihr die Jugend eintönig und da sie auch mit 20 schon die wildeste Zeit hinter sich hatte, schrieb sie sich auf der Sternenflottenakademie ein um "mal was Anderes zu sehen". Auf der Akademie konnte sie ihre unbändige Energie ins Lernen stecken und die Akademie forderte auch genug von ihr, sodass sie sich mit ihrer sprühenden Lebenskraft etwas beruhigte. Christinas erste Stationierung führte sie auf die USS Avery NCC-37195, wo sie unter einem Lieutenant diente, welcher nicht so recht mit ihrer relativ ruppigen, direkten und energischen Art zurechtkam. Die Folge war eine Versetzung und da die USS Esquiline NCC-83716 einen guten Piloten suchte, fühlte sich Christina absolut berufen - und bekam den Posten

2 Persönliches

2.1 Private Bindungen

Zu ihrer Mutter Lourdes hat Christina nach wie vor regen Kontakt und auch zu deren Lebensgefährten Tugg Johnson. Mit ihrer Stiefschwester Sarah spricht Christina ebenfalls, so oft sie kann. Von der Akademie haben sich ein paar Freundschaften gehalten, bei denen man sich wöchentlich vielleicht ein paar Subraumnachrichten schickt. Das Verhältnis zu ihrem leiblichen Vater Johnny Geraghty ist etwas komplizierter. Zwar schickt man sich noch ein paar Geburtstagsgrüße aber bis auf die ist nicht viel von ihrem

Verhältnis geblieben.

2.2 Charakter

Wenn man Christina gegenübersteht, hat man das Gefühl, sie würde gleich explodieren. Nicht wegen ihrer Sommersprossen sondern weil sie kaum die Luft anhalten kann vor lauter Energie. Sie werkelt, macht und tut und schiebt Doppelschichten, falls sie nicht grad für einen erklecklichen Freundeskreis an Bord mal etwas kocht. Sie schreibt Dienstpläne, verschiebt Schichten, repariert ein Shuttle und bereitet ein 3-Gänge-Menü zu. Und alles innerhalb einer Stunde. Allerdings setzt sich das auch oft in Gesprächen fort. Sie fällt gerne ins Wort, lässt ungerne jemanden ausreden und glaubt besser Bescheid zu wissen als der ganze Rest bevor alle Informationen auf dem Tisch liegen. Passend dazu hat Christina sich einen Hamster von Trill angeschafft.

2.3 Hobbies

So energiegeladen wie Christina ist, hat sie natürlich auch Hobbies, die wenig mit Ruhe zu tun haben. Für 3D-Schach ist sie kaum zu begeistern, dafür umso mehr für Sport aller Arten und jede Form von Unterhaltung, die bei anderen Spezies bereits starke Stress-Symptome hervorruft. Eine Freundin, die Christina für Yoga begeistern wollte, kündigte ihr nach zwei abgehaltenen Stunden die Freundschaft, weil sich die Offizierin lieber beim nebenliegenden Boxkurs beschäftigte. Sie kocht parallel gerne zwei Gerichte und hasst Aufgaben, die mit Stillsitzen verbunden sind wie etwa Berichte schreiben.